

Unser Leitungsteam



Prof. Dr. med. Dipl.-Psych. Bernd Löwe
Klinikdirektor



Dr. Siobhan Loeper
Leitende Oberärztin



Anja Herrmann-Maier
Pflegerische Stationsleitung



So finden Sie uns



Universitätsklinikum Hamburg-Eppendorf
Klinik und Poliklinik für Psychosomatische Medizin
und Psychotherapie
Martinistraße 52, 20246 Hamburg

Vorgespräch in der Ambulanz:
Gebäude O25

Psychosomatisch-psychotherapeutische Station:
Gebäude W40

Kontakt

Vorgespräch für eine stationäre Aufnahme:
Telefon: +49 (0) 40 7410 - 53993
psychosomatik@uke.de



www.uke.de/psychosomatik



Klinik und Poliklinik für Psychosomatische
Medizin und Psychotherapie

Impressum: Universitätsklinikum Hamburg-Eppendorf, Martinistraße 52, 20246 Hamburg | Gestaltung: SW | Fotos: EH, AK, AM | Stand: 11.2022



Patient:inneninformation

**Behandlungsangebot
unserer Station**



Universitätsklinikum
Hamburg-Eppendorf

Herzlich Willkommen auf unserer Psychosomatisch- psychotherapeutischen Station!

Unsere Behandlungsschwerpunkte sind:

- **Anhaltende und belastende Körperbeschwerden mit psychischen Begleitsymptomen** | Somatische Belastungsstörung, somatoforme und funktionelle Erkrankungen
- **Chronische Schmerzen** | mit körperlichen und psychischen Faktoren
- **Schwierigkeiten in der Verarbeitung körperlicher Erkrankungen** | z.B. bei Diabetes mellitus, Multiple Sklerose, Asthma bronchiale, Neurodermitis, chronisch entzündlichen Darmerkrankungen
- **Essstörungen** | Anorexia nervosa, Bulimia nervosa
- **Angststörungen** | mit somatischen oder psychosomatischen Symptomen, Krankheitsangststörung
- **Depressive Störungen** | im Kontext somatischer oder psychosomatischer Erkrankungen
- **Stressbedingte psychische Störungen** | Psychosomatische Beschwerden im Kontext kritischer Lebensereignisse und Lebenskrisen

Für Patient:innen mit Abhängigkeitserkrankungen, akuter Suizidalität, akuter Eigen- oder Fremdgefährdung, psychotischen Symptomen oder dementiellen Erkrankungen ist unser Therapieangebot nicht geeignet.

Aufnahme

In Ihrem **ambulanten Vorgespräch** in unserer Psychosomatisch-psychotherapeutischen Ambulanz beraten wir Sie hinsichtlich der für Sie am besten geeigneten und erfolgversprechendsten Behandlung. Dabei sprechen wir mit Ihnen über Ihre gesundheitliche und persönliche Situation, Ihre Diagnosen, Ihre Behandlungsmotivation und Ihre Erwartungen an die Behandlung. Zudem besteht die Möglichkeit, an einem Informationstermin zur stationären Behandlung teilzunehmen.

Bitte wenden Sie sich zur **Terminvereinbarung** an unser Sekretariat:

Telefon: +49 (0) 40 7410 53993

Zum Vorgespräch benötigen wir:

- Überweisung mit Vermerk Psychosomatik UKE/PIA
- Ihre ärztlichen und psychotherapeutischen Vorbefunde

Kostenübernahme der Behandlung

Bei Mitgliedern einer gesetzlichen Krankenversicherung werden die Behandlungskosten für eine stationäre Behandlung nach Indikationsstellung durch behandelnde Ärzt:innen und Psychotherapeut:innen in der Regel übernommen. Sie benötigen **zur Aufnahme einen Einweisungsschein** Ihrer Fach- bzw. Hausärzt:innen. Mitglieder einer privaten Krankenversicherung müssen vor der stationären Aufnahme die Kostenübernahme mit ihrer Krankenkasse klären.

Was erwartet Sie auf der Station

Behandlungskonzept

Unsere Station verfügt über 24 Behandlungsplätze. Unter Leitung von erfahrenen Fachärzt:innen für Psychosomatische Medizin und Psychotherapie sowie Innere Medizin arbeitet ein Team aus Pflegekräften, Ärzt:innen, Psycholog:innen, Sozialarbeiter:innen, Ökothnolog:innen, Kunsttherapeut:innen und Bewegungs- sowie Physiotherapeut:innen mit Ihnen an Ihren Therapiezielen. Eingebettet in unser integratives, multimodales und interdisziplinäres Behandlungskonzept umfasst Ihre Behandlung sowohl **Einzel- als auch Gruppentherapien** basierend auf verhaltenstherapeutischen und tiefenpsychologischen Behandlungstechniken sowie achtsamkeits- und akzeptanzbasierten Methoden.

Die **Behandlungsdauer** ist abhängig vom vorliegenden Krankheitsbild und dem Therapieverlauf und wird mit Ihnen während Ihres Aufenthaltes individuell vereinbart.

Therapieangebote

Gemeinsam mit Ihnen werden je nach Indikation und Wunsch folgende Therapiebausteine festgelegt: Einzeltherapie, co-therapeutische Pflegekontakte, Kunsttherapie, Physiotherapie, Bewegungstherapie, sozialarbeiterische Einzelberatung, psychoedukative Gruppen zu Depressionen, Körperbeschwerden sowie Essstörungen, themenoffene Gruppe, Training emotionaler Kompetenzen, Soziales Kompetenztraining, Notfallkofferguppe, Angstgruppe, Biofeedback, Entspannungsverfahren, z.B. PMR, Meditation sowie Autogenes Training; bei Essstörungen zudem noch Ernährungsberatung, Essbegleitung, Ernährungsgruppe, Essprotokollgruppe Lehrküche.